

Referenz für Frau Kathrin Uhlig

Das Klinikum Ernst von Bergmann ist ein zukunftsorientiertes Krankenhaus der Schwerpunktversorgung. Im Jahr 2011 wurden im Klinikum 1.768 Kinder geboren, 57.500 Menschen in der Notaufnahme erstversorgt und 38.800 Menschen fanden stationäre Hilfe durch innovative Spitzenmedizin. In 25 Kliniken und Fachbereichen bieten Spezialisten den Patienten an einem Ort Diagnostik, Therapie und Fürsorge.

Mit dem aufgestellten Masterplan Pflege 2015 wurde eine Umstrukturierung der Pflegedirektion beschlossen, die Veränderungen durch Neuordnung von Aufgaben des ärztlichen Dienstes sowie des Pflegedienstes berücksichtigt. Eine Aufgabenzuordnung u. a. in die Bereiche „weiße Pflege“ und „blaue Pflege“ soll mehr Transparenz und Effizienz für die Patientenbetreuung schaffen. Während sich die weiße Pflege auf die medizinische Betreuung und Versorgung der Patienten konzentrieren kann, soll die blaue Pflege mit organisatorischen und administrativen Aufgaben unterstützen und entlasten. Diese Struktur wurde 2010 eingeführt und soll entsprechend optimiert und weiter entwickelt werden.

Frau Kathrin Uhlig hat in 2011 den Prozess zur Effizienzsteigerung im Wahlleistungsbereich unterstützt und damit die Strukturierung im Bereich der blauen Pflege begleitet. Die Beratung umfasste folgende Themenbereiche und Ergebnisse:

- Analyse der Aufgaben von Administrationsassistent/innen in stationären und ambulanten Bereichen sowie an den Zentralen Informationspunkten (ZIP)
- Zusammenfassung der gleichartigen administrativen Aufgaben sowie Erarbeitung von spezifischen Anforderungen aus den Bereichen der weißen Pflege
- Auswertung der Mitarbeiterbefragung zur Qualität und Quantität der Aufgabenumsetzung
- Anpassung der Aufgabenbeschreibungen für die Administrationsassistent/innen
- Erarbeitung der Aufgabenbeschreibung für Ambulanzassistent/innen
- Strukturanpassung durch Bildung der Leitungsassistent/innen zur Unterstützung des Mitglieds der Pflegedirektion für die blaue Pflege
- Erarbeitung von Prozessoptimierungen im täglichen Arbeitsablauf
- Unterstützung der Mitarbeiter/innen an unterschiedlichen Arbeitsplätzen durch Coachings
- Quartalsweise Präsentation der Arbeitsergebnisse

Mit den erarbeiteten Unterlagen wurde für den blauen Bereich mehr Transparenz geschaffen und Arbeitsverbesserungen umgesetzt. Insbesondere neu eingestellte Mitarbeiter/innen haben durch die intensive Unterstützung die Arbeitsabläufe besser verstanden und wurden motiviert, die Zusammenarbeit mit der weißen Pflege aktiv zu gestalten. Frau Uhlig hat sehr strukturiert die aufgezeigten Schwächen bzw. Hindernisse in lösungsorientierte Ansätze gebracht und damit der Pflegedirektion Anregungen gegeben. In Auswertung der Zusammenarbeit hat Frau Uhlig dazu beigetragen, dass im Bereich der blauen Pflege im Bereich dienstleistungs- und kundenorientierter Ablauf Verbesserungen erzielt werden konnten.

Wir danken Frau Uhlig für die angenehme, flexible und effiziente Zusammenarbeit. Bei weiteren Projekten würden wir jederzeit gerne auf Frau Uhlig zugehen.



Pflegedirektor
Sebastian Dienst



Mitglied der Pflegedirektion
Mario Vollert

21.06.2012

Datum